

Stadtbahn Entwicklung und Verkehrsinfrastrukturprojekte Frankfurt GmbH (SBEV)
Ausschreibung digitaler Projektraum SBEV-2024-0016
Allgemeine Beschreibung und Leistungsumfang

Vergabepaket SBEV-2024-0016

Digitaler Projektraum

Allgemeine Beschreibung und Leistungsumfang

Stand: 10.02.2025

Stadtbahn Entwicklung und Verkehrsinfrastrukturprojekte Frankfurt GmbH (SBEV)
Ausschreibung digitaler Projektraum SBEV-2024-0016
Allgemeine Beschreibung und Leistungsumfang

Inhaltsverzeichnis	Seite
Allgemeine Projektbeschreibung.....	3
1 Beschreibung der Projekte	3
2 Leistungen des Auftragnehmers	4
2.1 Grundsätzliches.....	4
2.2 Initiale Leistungen / Herstellen der Betriebsbereitschaft.....	4
2.3 Betrieb	5
2.3.1 Störungsbeseitigung	5
2.3.2 Service Desk.....	5
2.3.3 Administration	6
2.3.4 Nutzerschulungen	6
2.4 Zusätzliche Leistungen.....	7
2.4.1 Konfigurations- /Softwareänderungen:.....	7
2.4.2 Schulungen.....	7
2.5 Leistungen bei Vertragsende	7

Stadtbahn Entwicklung und Verkehrsinfrastrukturprojekte Frankfurt GmbH (SBEV)
Ausschreibung digitaler Projektraum SBEV-2024-0016
Allgemeine Beschreibung und Leistungsumfang

Allgemeine Projektbeschreibung

Gegenstand des Auftrags ist die Bereitstellung und der Betrieb einer Digitalen Plattform mit mehreren Projekträumen für die Abwicklung von Bauprojekten durch die Stadtbahn Entwicklung und Verkehrsinfrastrukturprojekte Frankfurt GmbH (SBEV).

Die SBEV kümmert sich derzeit um drei Planungs- bzw. Bauvorhaben der Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH (VGF). Die Projekte befinden sich in unterschiedlichen Phasen.

1 Beschreibung der Projekte

Stadtbahnstrecke B, Teilabschnitt 3 Europaviertel (U5 Europaviertel)

Hierbei handelt es sich um die Verlängerung der Stadtbahnlinie U5 ins Europaviertel in Frankfurt am Main. Die circa 2,7 Kilometer lange neue Stadtbahnlinie mit den vier Stationen „Güterplatz“, „Emser Brücke“, „Europagarten“ und „Wohnpark“ verläuft abschnittsweise unterirdisch. Die Station Güterplatz ist eine unterirdische Station.

Dieses Projekt befindet sich in der baulichen Realisierung. Die Tunnel sind im Rohbau hergestellt, der Rohbau für das unterirdische Stationsbauwerk wird derzeit errichtet.

Die Bauleistungen zum betriebstechnischen und Architektonischen Ausbau, sowie zum Fahrweg werden aktuell ausgeschrieben und realisiert.

U5 Verlängerung bis Römerhof (U5 Römerhof)

Hierbei handelt es sich um die Verlängerung der Stadtbahn ab dem Europaviertel bis zum Römerhof. Hier entstehen oberirdisch auf einer Streckenlänge von 1,4km zwei weitere Stationen.

Für dieses Projekt werden im Weiteren die Planungen durchgeführt mit anschließender baulicher Realisierung.

U4 Verlängerung Bockenheimer Warte nach Ginnheim (U4 Ginnheim)

Hierbei handelt es sich um die Verlängerung der U4 von der Bockenheimer Warte nach Ginnheim.

Die Machbarkeitsstudie im Projekt „Verlängerung U4“ ist abgeschlossen. Es erfolgen die weiteren Planungsphasen für die Vorzugsvariante mit unterirdischen Streckenabschnitten und insgesamt 4 neuen Stationen.

Stadtbahn Entwicklung und Verkehrsinfrastrukturprojekte Frankfurt GmbH (SBEV)
Ausschreibung digitaler Projektraum SBEV-2024-0016
Allgemeine Beschreibung und Leistungsumfang

2 Leistungen des Auftragnehmers

2.1 Grundsätzliches

Der Auftragnehmer stellt eine Digitale Plattform für die Kommunikation, den Datenaustausch und die Ablage/Archivierung in Bauprojekten als SaaS-Lösung zur Verfügung. Die Softwarelösung des Auftragnehmers beinhaltet auch eine Mobile App, so dass der Zugang zur Plattform über PC und Smartphone gewährleistet ist.

Die Softwarelösung enthält mindestens die folgenden Funktionalitäten:

- Planverwaltung
- Workflowbasierte Plan-Prüfung und -Freigabe
- Dokumentenverwaltung inkl. Workflowbasierter Prüfung und Freigabe
- Workflowbasiertes Vertragsmanagement
- Workflowbasiertes Mängelmanagement
- Workflowbasiertes Änderungsmanagement
- Fotoablage
- Bautagebuch
- BIM-Funktionalitäten

Die detaillierten Anforderungen an die Softwarelösung ergeben sich aus Anlage 2 des Vertrags (Dokument 2202 -Anforderungen an das Tool) i.V.m. Anlage 3 des Vertrags (Dokument 2400 - Fragen-/Antworten-Katalog des AN zur angebotenen Leistung) sowie ergänzend der vom Auftragnehmer übermittelten allgemeinen Produktbeschreibung (Anlage 14 des Vertrags).

Der Auftragnehmer erbringt alle Leistungen, die zur Einrichtung und zum Betrieb der Digitalen Plattform für den vertraglich vorausgesetzten Zweck erforderlich sind.

Soweit nicht weitergehende Qualitätsstandards vereinbart sind, erbringt der Auftragnehmer die vereinbarten Leistungen nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik.

2.2 Initiale Leistungen / Herstellen der Betriebsbereitschaft

Der Auftragnehmer schuldet als einmalig, initial zu erbringende Leistung die Herbeiführung der Betriebsbereitschaft der Digitalen Plattform für den jeweiligen Datenraum.

Der Auftragnehmer erbringt auch alle Planungsleistungen, die zur Herbeiführung der Betriebsbereitschaft erforderlich sind. Er unterbreitet insbesondere einen Vorschlag zur initialen Konfiguration der Digitalen Plattform für den jeweiligen Projektraum. Der Auftragnehmer legt dabei im Einzelnen offen, welche Funktionen/Aktionen der Digitalen Plattform verfügbar sind, welche routinemäßig erfolgen und welche optional erfolgen (konfigurierbar sind).

Die Herbeiführung der Betriebsbereitschaft beinhaltet

- die initiale Konfiguration (Workflows, Archivierungsstrukturen, Dateinamenskonventionen, Passwortkriterien, technische Parameter zur Strukturierung/Attributierung von Daten, etc.) in Abstimmung mit dem Auftraggeber.

Stadtbahn Entwicklung und Verkehrsinfrastrukturprojekte Frankfurt GmbH (SBEV)
Ausschreibung digitaler Projektraum SBEV-2024-0016

Allgemeine Beschreibung und Leistungsumfang

- Die Migration der Unterlagen samt der Begleitdokumente von Eplass in den Projekt-
raum für das Projekt „Stadtbahnstrecke B, Teilabschnitt 3 Europaviertel“
- Die Bereitstellung der Dokumentation der Ist-Konfiguration
- Das initiale Anlegen der Nutzeraccounts nebst Rollen-/Rechteverteilung
- die Umsetzung der vereinbarten IT-Sicherheits- und Datenschutzanforderungen,

Die initialen Leistungen des Auftragnehmers beinhalten ferner drei Onlineschulungen für Projektadmins, die bis zum Abschluss des ersten Betriebsjahres durchzuführen sind. Hinsichtlich Inhalts und Umfang der Schulungen gilt Ziffer 2.4.2 entsprechend.

2.3 Betrieb

2.3.1 Störungsbeseitigung

Der Auftragnehmer ist für die Aufrechterhaltung der Betriebsbereitschaft verantwortlich. Er beseitigt Störungen auf Klienten-, System- und Cloudebene. Die Störungsbeseitigung beinhaltet:

- Analyse der Ursachen, die zu der Störung geführt haben, sowie von Szenarien, die zu einer größeren Störung führen können
- Erarbeiten von Vorschlägen / Konzepten zur Beseitigung der Störung und Wiederherstellung der Betriebsbereitschaft (bei Bedarf inkl. Vorschläge für einen (temporären) Workaround)
- Die Beseitigung der Störung / Wiederherstellung der Betriebsbereitschaft als solche.

2.3.2 Service Desk

Der ServiceDesk des Auftragnehmers ist zu den Servicezeiten gemäß Dokument 2202 und 2400 erreichbar.

In dieser Zeit nimmt der Auftragnehmer über eine Plattform-Funktion, telefonisch oder per E-Mail Störungsmeldungen und Anwenderfragen zur Nutzung der Digitalen Plattform auf. Der Auftragnehmer wird, soweit möglich, die gemeldete Störung durch telefonische Anleitung / durch Videokonferenz / Videochat noch während des Telefonats beseitigen und Fragen der internen und externen Nutzer beantworten. Ist dies in zumutbarer Zeit nicht möglich, ist der Auftragnehmer verpflichtet, die Fragen zur Nutzung anderweitig zu klären und die Antworten telefonisch oder per E-Mail zu übermitteln bzw. die Störungsmeldung zur Störungsbeseitigung innerhalb seiner Supportorganisation weiterzuleiten.

Der Auftragnehmer ist nicht berechtigt, den ServiceDesk über Mehrwertdienste-, Mobilfunknummern oder Auslandsrufnummern anzubieten.

Stadtbahn Entwicklung und Verkehrsinfrastrukturprojekte Frankfurt GmbH (SBEV)

Ausschreibung digitaler Projektraum SBEV-2024-0016

Allgemeine Beschreibung und Leistungsumfang

2.3.3 Administration

Zu den Aufgaben der Administration zählt die Nutzerverwaltung. Die Nutzerverwaltung umfasst das Einräumen, Überwachen, Ändern, Sperren und Löschen der Zugänge auf Klienten- / System- und Cloudebene

Der Auftragnehmer stellt sicher, dass eine Nutzeranmeldung sowie eine Nutzung der Digitalen Plattform jederzeit möglich sind.

Der Nutzerkreis bestimmt sich nach den Notwendigkeiten des einzelnen Projekts. Es werden sowohl Beschäftigte des Auftraggebers als auch Beschäftigte externer projektbeteiligter Unternehmen die Datenräume und die dort vorhandenen Funktionalitäten nutzen. Die Anzahl der Nutzer ist nicht begrenzt.

Auch die Anzahl gleichzeitiger Nutzer im eingerichteten Datenraum kann im Zeitablauf stark schwanken und wird maßgeblich von der Entwicklung des jeweiligen Bauprojekts bestimmt. Die Anzahl der gleichzeitigen Nutzer ist nicht begrenzt.

Die Nutzerverwaltung beinhaltet auch die Zuordnung, Änderung und Überwachung von Rollen/Rechten. Die Rollen/Rechte im jeweiligen Datenraum und an dort abgelegten Daten sind abhängig von der Nutzergruppe und dem Nutzungszweck und können sich im Zeitablauf ändern.

Weitere Aufgaben der Administration sind die Freischaltung von Funktionen/Modulen/Tools sowie Softwareaktualisierungen, Einspielen von neuen Programmständen nach Maßgabe von Ziffer 2.12 EVB-IT Cloud-AGB.

2.3.4 Nutzerschulungen

Der Betrieb des Projektraums beinhaltet ferner drei Onlineschulungen der Nutzer die innerhalb des ersten Betriebsjahres nach Abnahme durchgeführt werden. Hinsichtlich Inhalts und Umfang der Schulungen gilt Ziffer 2.4.2 entsprechend.

Stadtbahn Entwicklung und Verkehrsinfrastrukturprojekte Frankfurt GmbH (SBEV)
Ausschreibung digitaler Projektraum SBEV-2024-0016
Allgemeine Beschreibung und Leistungsumfang

2.4 Zusätzliche Leistungen

2.4.1 Konfigurations- /Softwareänderungen:

Auf Wunsch des Auftraggebers und gegen gesonderte Vergütung prüft der Auftragnehmer die Umsetzbarkeit von Änderungen der bestehenden Konfiguration und/oder der im Wirkbetrieb eingesetzten Softwarestands aufgrund projektspezifischer Anforderungen, plant er derartige Änderungen in Abstimmung mit dem Auftraggeber und setzt er sie um.

Klarstellend halten die Parteien fest, dass die Nutzerverwaltung keine zusätzliche Leistung darstellt.

2.4.2 Schulungen

Auf Wunsch des Auftraggebers und gegen gesonderte Vergütung erbringt der Auftragnehmer weitere (über die initialen Schulungen gem Ziff. 2.2 hinausgehende) Schulungstätigkeiten.

Dem Auftragnehmer obliegen die inhaltliche und zeitliche Konzeption und Planung individueller Schulungen für die vom Auftraggeber benannte Zielgruppe.

Die Inhalte der individuellen Schulungen müssen mit Blick auf Umfang und Verständlichkeit den Bedürfnissen der Zielgruppe entsprechen und ggf. über die auf der Website des Auftragnehmers verfügbaren Informationen oder Selbstlernangebote deutlich hinausgehen.

Zu jeder Schulung stellt der Auftragnehmer Schulungsunterlagen zur Verfügung. Für die Erstellung und Bereitstellung der Schulungsunterlagen wird keine Vergütung gewährt.

Soweit die Parteien nichts Abweichendes vereinbaren, werden Schulungen als Online-Schulungen durchgeführt.

2.5 Leistungen bei Vertragsende

Ergänzend zu Ziffer 7.3 der EVB-IT Cloud-AGB stellt der Auftragnehmer dem Auftraggeber einen vollständigen, unverschlüsselten Datenabzug zur Verfügung, wenn die Pflicht zur Bereitstellung der Digitalen Plattform für einen Datenraum endet. Alle Daten werden in marktüblichen Formaten bereitgestellt wobei die Möglichkeit, auch nur auf bestimmte Teile der Daten zuzugreifen, sichergestellt wird. Es gilt Pos. 46 aus Dokument 2202 (Anforderungen an Tools). Der Auftragnehmer trifft alle Maßnahmen, um die Datenauthentizität und Datenintegrität sicherzustellen der bereitgestellten Daten sicherzustellen.

Die Bestimmungen von Ziffer 13 der EVB-IT Cloud-AGB finden nicht nur bei Vertragsbeendigung Anwendung, sondern auf jeden Datenraum bezogen, wenn die Pflicht zur Bereitstellung der Digitalen Plattform für den Datenraum endet.

Auf Wunsch des Auftraggebers werden die Projektdaten nach einem zuvor definierten Prozess in einen anderen Datenraum migriert. Eine Migrationsunterstützung nach Ziffer 13.2 der EVB-IT Cloud-AGB wird vereinbart. Ziffer 13.2.1 Satz 5 findet keine Anwendung.